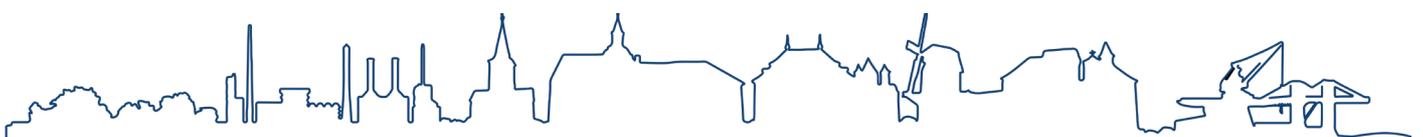


Wirtschaftsplan Technische Betriebe Dormagen 2022

Finanzen



Inhaltsverzeichnis

Satzung	1
Allgemeine Erläuterungen	3
Ergebnisplan und Finanzplan	5
Verpflichtungsermächtigungen	7
Budgetplan Stadtentwässerung	9
Budgetplan Friedhöfe	13
Budgetplan Grünflächen	21
Budgetplan Straßen	29
Budgetplan Baubetriebshof	41
Stellenübersicht	49

Wirtschaftsplan

der Technischen Betriebe Dormagen für das Wirtschaftsjahr 2022

Aufgrund des § 97 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt durch Gesetz vom 29.09.2020 geändert worden ist, hat der Rat der Stadt Dormagen am 16.12.2021 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird

im Erfolgsplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	7.239.500 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	16.382.200 EUR

im Vermögensplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.832.700 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	7.167.300 EUR

festgesetzt.

§ 2

Für die Neuaufnahme von Krediten für Investitionen wird ein zusätzlicher Betrag von 5.200.000 EUR festgesetzt

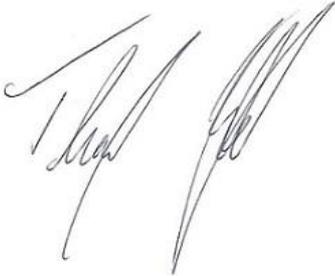
§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 4.682.000 EUR veranschlagt.

§ 4

Durch die Teilnahme am Cashmanagement der Stadt Dormagen ist die Inanspruchnahme von äußeren Kassenkrediten nicht erforderlich.

Der Wirtschaftsplan der Technischen Betriebe Dormagen wurde
aufgestellt. Dormagen, den 23.09.2021

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, overlapping strokes that form a stylized representation of the name 'Wedowski'.

Wedowski
Betriebsleiter

Allgemeine Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Gegenüber dem verabschiedeten Wirtschaftsplan 2021 haben sich zum Wirtschaftsplan 2022 wesentliche strukturelle Änderungen ergeben, die bei der Gesamtbetrachtung des Erfolgs-, Vermögens- und Finanzplans zu relativ hohen Änderungen im Vergleich zum Vorjahresansatz bzw. zum Ergebnis des Vorjahres führen.

Die Sparte Stadtentwässerung wird nun im Kernhaushalt der Stadt Dormagen ausgewiesen, lediglich das Personal verbleibt bei der TBD. Des Weiteren wird nun das Straßenvermögen zusammen mit dem Aufgabenbereich Straßenunterhaltung unter einem Dach in der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „TBD“ zusammengeführt.

Die Umstrukturierung der Technischen Betriebe Dormagen AöR in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung „TBD“ ist aufgrund zukünftiger tiefgreifender Änderungen des Umsatzsteuerrechts notwendig. Ziel ist es neben der Reduzierung des Steuerrisikos, die TBD AöR in ihrer bestehenden Zusammensetzung sowie bewährten Leistungsfähigkeit möglichst beizubehalten und mit der Umstrukturierung so viele Vorteile wie möglich zu generieren.

Allgemeine Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022

Gemäß § 15 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) muss der Erfolgsplan alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres enthalten. Die veranschlagten Erträge und Aufwendungen sind ausreichend zu begründen.

Als neu gegründeter Betrieb werden Zahlen erst ab dem ersten Planjahr 2022 ausgewiesen. Bei Sparten wie zum Beispiel dem Friedhofsbereich ist jedoch eine Vergleichbarkeit gegeben. Hier wird zur besseren Vergleichbarkeit auch der Ansatz Vorjahr und das Ergebnis Vorjahr abgedruckt.

Innerbetriebliche Leistungsverrechnungen

Der Gesamt-Erfolgsplan wird in konsolidierter Form dargestellt. Innerbetriebliche Leistungsverrechnungen (ILV), welche in den einzelnen Teil-Erfolgsplänen der Bereiche dargestellt sind, sind demnach für den Gesamt-Erfolgsplan herausgerechnet. Die ILV betrifft ausschließlich Leistungsbeziehungen des Baubetriebshofes mit den übrigen Bereichen der TBD.

Der Baubetriebshof weist die ILV als Leistungserbringer unter den Umsatzerlösen aus. Die leistungsempfangenden Bereiche weisen die ILV unter der Position „Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen“ aus. Die „Aufwendungen für bezogene Leistungen“ sowie die „Umsatzerlöse“ fallen aufgrund der Konsolidierung der geplanten ILV 2022 im Gesamt-Erfolgsplan um 3.140 T€ (Vorjahr: 3.148 T€) niedriger aus als die Summe der jeweiligen Erfolgsposition der einzelnen Bereiche. Die Aufwendungen für die ILV gliedern sich wie folgt auf die Bereiche auf:

• Friedhöfe	840.000 €	(Vorjahr =	832.000 €)
• Grünflächen und Spielplätze	979.000 €	(Vorjahr =	969.000 €)
• Straßen und Beleuchtung	1.321.000 €	(Vorjahr =	1.308.000 €)
• Stadtentwässerung	ausgegliedert	(Vorjahr =	39.000 €)

Personalaufwand

Die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen der Beamten der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „TBD“ werden analog zum Eigenbetrieb Dormagen nun bei der Stadt Dormagen bilanziert, der entstandene Aufwand wird über Personalaufwand erstattet. Für die Beschäftigten und die Beamten wird von einer Steigerung des Personalaufwands von 1 % ausgegangen.

Abschreibungen

Es wird ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode angewendet.

Verlustabdeckung Stadt Dormagen

Eine eventuelle Verlustabdeckung wird erst nach Genehmigung des festgestellten Jahresabschlusses und durch Beschluss des Rates der Stadt Dormagen gezahlt.

Allgemeine Erläuterungen zum Vermögensplan 2022

Auch im Vermögensplan sind die Ansätze des Vorjahres bzw. das Ergebnis des Vorjahres abgedruckt, sofern es die Zahlen trotz der Umstrukturierung der Technischen Betriebe Dormagen miteinander vergleichbar sind. Dies betrifft die Bereiche Friedhöfe, Grünflächen und Bauhof.

Ergebnisplan Technische Betriebe Dormagen 2022

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	4.864.500	4.904.400	4.966.100	5.025.800
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	63.000	63.000	63.000	63.000
4.	sonstige betriebliche Erträge	2.312.000	2.311.000	2.309.000	2.292.000
5.	Materialaufwand	4.722.500	4.581.500	4.639.500	4.701.500
5.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	519.000	519.000	523.000	527.000
5.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.203.500	4.062.500	4.116.500	4.174.500
6.	Personalaufwand	6.886.700	6.953.400	7.022.100	7.092.800
6.a)	Löhne und Gehälter	5.368.700	5.422.400	5.476.100	5.530.800
6.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	1.518.000	1.531.000	1.546.000	1.562.000
	– davon für Altersversorgung	420.600	424.000	429.400	434.800
7.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.725.000	3.828.000	3.911.000	3.880.000
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000
11.	sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0
	- davon aus verbundene Unternehmen	0	0	0	0
	- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.500	34.700	53.400	68.100
	- davon an verbundene Unternehmen	1.900	2.900	3.900	4.900
	– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0
	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-9.132.200	-9.144.200	-9.312.900	-9.386.600
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
	= Ergebnis nach Steuern	-9.132.200	-9.144.200	-9.312.900	-9.386.600
16.	sonstige Steuern	10.500	10.500	10.500	10.500
17.	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-9.142.700	-9.154.700	-9.323.400	-9.397.100

Finanzplan Technische Betriebe Dormagen 2022

Ein- und Auszahlungsarten		Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		3	4	5	6
1	Zahlungswirksame Erträge	4.830.400	4.907.400	4.969.100	5.028.800
2	+ Investitionszuschüsse	874.100	803.700	363.100	218.200
3	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	950.600	755.100	747.000	1.054.100
4	+ Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	8.000	8.000	8.000	8.000
5	+ Rückflüsse von gewährten Darlehen	0	0	0	0
6	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0
7	+ Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	5.200.000	4.300.000	2.800.000	3.300.000
8	+ Einzahlungen aus Verlustausgleichen	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Kapitaleinlagen	0	0	0	0
10	= Summe der Einzahlungen	11.863.100	10.774.200	8.887.200	9.609.100
11	- Zahlungswirksame Aufwendungen	12.714.300	12.639.800	12.766.300	12.899.100
12	- Auszahlungen für Investitionen	7.167.300	5.834.000	3.908.000	4.551.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	12.500	34.700	53.400	68.100
14	- Auszahlung für die Tilgung von Krediten	102.500	320.000	512.500	675.000
15	= Summe der Auszahlungen	19.996.600	18.828.500	17.240.200	18.193.200
16	= Änderung Finanzmittelbestand	-8.133.500	-8.054.300	-8.353.000	-8.584.100

Liquiditätskredite werden durch die Teilnahme am Cash Management der Stadt Dormagen bereitgestellt.

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres 2022	voraussichtlich fällige Auszahlung		
	2023	2024	2025
Bezeichnung			
Budget: 204			
Straßen			
Knechtstedener Straße	410.000		
Straßenbau Sasserstraße	130.000		
Barrierefreie Lichtsignalanlagen und Fußgängerüberwege Stadtweit	20.000		
Straßendeckenprogramm Stadtweit	500.000	550.000	
Bayerstraße (Fachmarktzentrum)	190.000		
Knotenpunkte Haberlandstraße Kreisverkehr	185.000		
Bpl. 533 nördl. Rubensstr.	206.000		
Bpl. 531 beiderseits Beethovenstraße	210.000		
Bpl. 527 östlich Alte Heerstraße	955.000	644.000	
Bpl. 523 Alte Schule Hackenbroich	115.000		
Nievenheim Süd - Anbindung Marie-Schlei-Straße	200.000		
P&R-Parkplätze S-Bahn-Haltepunkt Nievenheim Westseite	57.000		
Stürzelberg - östlich der Schulstraße	100.000		
Budget: 205			
Baubetriebshof			
Anschaffungen von Fahrzeugen und Geräten	210.000		
Summe	3.488.000	1.194.000	0
Gesamtsumme	4.682.000		

Stadtentwässerung

zuständig:

Moritz Rechenberger

Verantwortliche/r

Moritz Rechenberger

Zuständiger Fachausschuss

Betriebsausschuss

Zielgruppe

Auftragsgrundlage

Kurzbeschreibung

Über die Sparte wird das Personal für die Durchführung der Aufgabe der Stadtentwässerung bereitgestellt. Das Vermögen und die Unterhaltungsaufwendungen der Entwässerung sind im Haushaltsplan der Stadt Dormagen abgebildet.

operative Ziele / sonstige Maßnahmen

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	1.908.700	1.927.400	1.946.100	1.964.800
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0
5.	Materialaufwand	0	0	0	0
5.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0
5.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0
6.	Personalaufwand	1.908.700	1.927.400	1.946.100	1.964.800
6.a)	Löhne und Gehälter	1.493.700	1.508.400	1.523.100	1.537.800
6.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	415.000	419.000	423.000	427.000
	– davon für Altersversorgung	110.000	111.000	112.000	113.000
7.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	0	0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0
11.	sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0
	- davon aus verbundene Unternehmen	0	0	0	0
	- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
	- davon an verbundene Unternehmen	0	0	0	0
	– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0
	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	0
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
	= Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0
16.	sonstige Steuern	0	0	0	0
17.	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0	0

Da der Gebührenhaushalt Stadtentwässerung ab 2022 bei der Stadt Dormagen verortet wird, werden lediglich die Personalkosten in dieser Verrechnungssparte abgebildet. Die Personalkosten werden der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „TBD“ von der Stadt Dormagen erstattet. Die Umstrukturierung der Technischen Betriebe AöR in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung „TBD“ lässt einen aussagefähigen Vergleich zum Vorjahresansatz bzw. zum Ergebnis des Vorjahres nicht zu. (Siehe hierzu auch die Allgemeinen Erläuterungen).

Friedhöfe

zuständig:

Markus Schink

Verantwortliche/r

Markus Schink

Zuständiger Fachausschuss

Betriebsausschuss

Zielgruppe

Bürger
Bestattungsunternehmen
Grabpflegeunternehmen
Steinmetzbetriebe

Auftragsgrundlage

Bestattungsgesetz (NRW)
Verwaltungsverfahrensgesetz
Kriegsgräbergesetz
Satzung für die Friedhöfe in der Stadt Dormagen, die von den Technischen Betrieben Dormagen AöR verwaltet werden
Satzung der Technischen Betriebe Dormagen AöR über die Erhebung von Friedhofsgebühren

Kurzbeschreibung

Verwaltung der vorhandenen Friedhöfe einschließlich der Ehren- und jüdischen Friedhöfe, Bereitstellung und Planung von Friedhofseinrichtungen und Grabstellen einschließlich der Pflege und Unterhaltung unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit
Gewährleistung der Verkehrs- und Sicherungspflicht auf den Friedhöfen
Erhalt und Verbesserung der Bestattungskultur
Kundenorientierte und wirtschaftliche Verwaltung

operative Ziele / sonstige Maßnahmen

Optimierung des Bestattungsangebotes für die Nutzer der Friedhöfe in den einzelnen Stadtteilen durch Schaffung von zweistelligen Urnenwahlgräbern in allen Stadtteilen.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	1.540.075	1.710.000	1.649.000	1.642.000	1.640.000	1.635.000
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	14.972	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
4.	sonstige betriebliche Erträge	14.568	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5.	Materialaufwand	1.016.139	1.044.000	1.099.000	1.043.000	1.052.000	1.061.000
5.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	43.051	54.000	59.000	55.000	56.000	57.000
5.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	973.088	990.000	1.040.000	988.000	996.000	1.004.000
6.	Personalaufwand	290.118	322.000	287.000	290.000	294.000	297.000
6.a)	Löhne und Gehälter	239.207	246.000	230.000	232.000	235.000	237.000
6.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	50.910	76.000	57.000	58.000	59.000	60.000
	– davon für Altersversorgung	2.603	27.400	11.700	12.200	12.700	13.200
7.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	104.581	111.000	128.000	116.000	111.000	103.000
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	91.087	88.000	106.000	106.000	106.000	106.000
11.	sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	- davon aus verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
	- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	131.161	133.000	0	0	0	0
	- davon an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
	– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	131.161	133.000	0	0	0	0
	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-63.471	35.000	52.000	110.000	100.000	91.000
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
	= Ergebnis nach Steuern	-63.471	35.000	52.000	110.000	100.000	91.000
16.	sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
17.	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-63.471	35.000	52.000	110.000	100.000	91.000

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze							
2553807900 gesamtes Stadtgebiet							
+ Einzahlungen aus Investitionen	4.409	11.000	11.000	0	6.000	2.000	2.000
- Auszahlungen für Investitionen	38.352	216.000	106.000	0	109.000	110.000	210.000
2553808000 Grunderwerb							
+ Einzahlungen aus Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
2553817900 Ehrenfriedhof Nettergasse							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
2553840000 bewegl. VGG Techn. Rathaus							
+ Einzahlungen aus Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
2553847900 Horrem Mathias-Giesen-Str.							
- Auszahlungen für Investitionen	2.689	0	12.000	0	0	0	0
2553857900 Hackenbroich							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
2553867900 Delhoven							
+ Einzahlungen aus Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	7.000	0	0	0	0
2553877900 Nievenheim							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	20.000	0	0	0	0
2553897900 Friedhof Gohr							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	12.000	0	0	0	0
2553907900 Straberg							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	5.000	0	0
2553917800 Zons Heide							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
2553917900 Zons							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	7.000	0	0	0	0
2553927900 Stürzelberg							
- Auszahlungen für Investitionen	18.892	0	0	0	0	0	0
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-55.524	-205.000	-153.000	0	-108.000	-108.000	-208.000

Die Sparte Friedhöfe lässt einen aussagefähigen Vergleich zum Vorjahresplan bzw. zum Vorvorjahresergebnis, trotz Umstrukturierung der Gesellschaft, zu.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AÖR TBD

Erläuterungen zum Erfolgsplan

I. Umsatzerlöse **1.649.000 €**

2022 wird keine Auflösung der Gebührenüberdeckung (2021 = 75 T€) veranschlagt.

Die 2021 erstmals veranschlagten Erlöse aus der Verpachtung der Fläche am Chorbusch an die FriedWald GmbH kann nach der aktuellen Erfahrung aus dem Jahr 2012 in 2022 auf 37 T€ (+26 T€) erhöht werden.

IV. Materialaufwand insgesamt **1.079.000 €**

davon b) Aufwendungen für bezogene Leistungen **1.020.000 €**

Für die Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen wird 2022 wieder ein hoher Aufwand (80 T€) für Fremdleistungen erforderlich, der im Vergleich zum Plan 2021 um 12,5 T€ höher ausfällt:

- Trauerhalle Stürzelberg: Toilettenumbau und Fenster renovieren
- Trauerhalle Straberg: Anstrich und Holzsanierung
- Friedhofsgebäude Nievenheim: Toiletten barrierefrei herstellen

Die Aufwendungen für die Leistungen des Baubetriebshofes werden um 1 % erhöht (siehe auch Allgemeine Erläuterungen).

Für die Instandhaltung von Wegekreuzen werden ab 2022 jährlich 5 T€ veranschlagt.

V. Personalaufwand **287.000 €**

a) Löhne und Gehälter **230.000 €**

Die Reduzierung hängt, wie bereits im Bericht zum 30.06.2021 erläutert, mit einer günstigen Nachfolgeregelung und einer veränderten Aufgabenverteilung (zulasten des Grünbereichs) zusammen.

b) Soziale Abgaben und Aufw. f. Altersversorgung **57.000 €**

Siehe oben und Allgemeine Erläuterungen.

VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

128.000 €

Für den Wirtschaftsplan 2022 wurden die Abschreibungen bis Ende Dezember 2020 zu Grunde gelegt und um die geplanten Fertigstellungen 2021 (inkl. Anlagen im Bau) nach dem Vermögensplan erweitert.

VII. sonstige betriebliche Aufwendungen **106.000 €**

Es sollen unter anderem 30 Abfallbehälter angeschafft werden. Fensterreinigungen der Trauerhallen in Gohr, Delhoven und Hackenbroich in Höhe von 5 T€ wurden bisher über die Gebäudeunterhaltung gebucht.

IX. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen **0 €**

Der Zinsaufwand gemäß § 253 II HGB für die Abzinsung der Pensions- und entfällt aufgrund der Bilanzierung der Pensions- und Beihilferückstellungen bei der Stadt.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Erläuterungen zum Vermögensplan

Landeszuweisungen

Für die Umgestaltung der Ehrengrabanlagen (Kriegsgräberanlagen) auf den Friedhöfen in Gohr und Horrem wird wieder eine jeweils 100 %ige Bezuschussung der Baumaßnahmen (mit je 5 T€) erwartet.

Im Jahr 2023 wird ein Zuschuss für die Umgestaltung der Ehrengrabanlagen in Straberg (5 T€) erwartet (siehe Baumaßnahmen unten).

Ab 2024 werden Zuschüsse von je 1 T€ für allgemeine Maßnahmen veranschlagt.

Anschaffungen Friedhöfe

Seit 2021 werden für auszutauschende Bänke (stabiler und aus einheitlichem Material) je 10 T€ p. a. veranschlagt.

Als Ersatz für einen auszutauschenden Rasenmäher werden 2022 = 10 T€ veranschlagt. Zusätzlich wird 2022 ein Anhänger mit Laubsauger (10 T€) benötigt.

Für Sargwagen, Verschaltungen und Versenkapparate werden ab 2022 je 8 T€ p. a. veranschlagt.

2022 werden für ein Wasserfass (für Tremo) 5 T€ und für einen Erdbohrer zusätzliche 3 T€ benötigt.

2025 ist der auszutauschende Grabbagger mit 110 T€ berücksichtigt.

Baumaßnahmen Grabfelder

Auf den Friedhöfen Dormagen, Delhoven, Gohr und Zons sollen 2022 neue Grabfelder für je 7 T€ entstehen. Ab 2023 werden für weitere neue Grabfelder 21 T€ p. a. veranschlagt.

Baumaßnahmen Friedhöfe

Bereits im Jahr 2009 startete das zwischenzeitlich als „Bauliche Verbesserungen der Friedhofswege“ benannte Programm mit 20 T€ p. a. Ab 2022 sollen die nächsten Bauabschnitte mit 30 T€ p. a. weitergeführt werden. Ab 2022 sind die Wege auf den Friedhöfen in Gohr, Straberg, Zons, Delhoven und Hackenbroich vorgesehen.

Des Weiteren werden wieder Umgestaltungen von Ehrengrabanlagen veranschlagt. Für die Ehrengrabanlagen auf dem Friedhof werden 2022 für Gohr und Horrem je 5 T€ veranschlagt; 2023 ist Straberg mit 5 T€ vorgesehen (alle mit Zuschuss, s. o.).

Ab 2024 werden für noch festzulegende Standorte jeweils 1 T€ p. a. veranschlagt.

2022 wird eine neue Wasserleitung im Friedhof Nievenheim gebaut (20 T€).

Friedhöfe in Zahlen

Stand Juli 2021

Friedhöfe	Einheit
Friedhöfe	9
Ehrenfriedhöfe	2
Jüdische Friedhöfe	2
Friedhofsflächen insgesamt	ca. 25,1 ha
davon Erweiterungsflächen	ca. 2,1 ha
davon Ehrengräber	ca. 0,15 ha

	2016	2017	2018	2019	2020
Anzahl Beerdigungen insgesamt	570	610	578	687	642
davon Erdgrabstellen	207	194	191	194	196
davon Urnengrabstellen	358	410	384	491	443
davon gebührenfreie Totgeburten	5	6	3	2	3

Grünflächen

zuständig:

Martin Trott

Verantwortliche/r	Zuständiger Fachausschuss
-------------------	---------------------------

Martin Trott	Betriebsausschuss
--------------	-------------------

Zielgruppe	Auftragsgrundlage
------------	-------------------

Bürger Kinder Schulen Kindergärten Sportvereine Einzelsportler Nicht organisierte Gruppen Kleingartenvereine Naturschutzverbände Waldnutzer	Gemeindeordnung Beschlüsse des Rates der Stadt Dormagen und der Fachausschüsse
--	---

Kurzbeschreibung

Um den Bürgern der Stadt ein attraktives Wohnumfeld zu schaffen, organisiert und bearbeitet der Bereich Grünflächen die Pflege, Instandsetzung und die Weiterentwicklung der öffentlichen Grünflächen, Parks und Waldflächen, der Außenanlagen von öffentlichen Gebäuden, Schulen und Kindergärten sowie der Spielplätze und Sportanlagen. Für die Umsetzung dieser Aufgaben innerhalb der Stadtverwaltung und die Abstimmung mit übergeordneten Behörden werden hierzu notwendige Fachbeiträge entwickelt und Erläuterungen und Stellungnahmen zur Information an die zuständigen Ausschüsse weitergegeben.

operative Ziele / sonstige Maßnahmen

Entgegenwirken der Folgen der Klimaveränderung und Erhalt des Baum- und Grünbestandes durch verstärkte Maßnahmen bei Baumpflege, Nachpflanzungen und Bewässerung:

Ersatzpflanzung gefällter Bäume innerhalb eines Jahres,
Durchführung erforderlicher Pflegemaßnahmen innerhalb von drei Monaten nach Feststellung

Erfüllung der Anforderungen an eine „kinderfreundliche“ Kommune durch Umsetzung und Abbau des Sanierungsstaus mittels der zusätzlichen Mittel im Spielplatzentwicklungsprogramm

Grünflächeninformationssystem auf Grundlage eines vollständigen Grünflächenkatasters zur Optimierung der wirtschaftliche Betriebsführung weiter aufbauen.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	77.230	108.000	103.000	103.000	103.000	103.000
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	27.017	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
4.	sonstige betriebliche Erträge	6.321	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5.	Materialaufwand	1.775.701	2.034.000	2.235.000	2.168.000	2.223.000	2.283.000
5.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	41.359	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.734.342	2.009.000	2.210.000	2.143.000	2.198.000	2.258.000
6.	Personalaufwand	409.353	460.000	480.000	486.000	491.000	497.000
6.a)	Löhne und Gehälter	311.558	342.000	364.000	369.000	373.000	378.000
6.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	97.795	118.000	116.000	117.000	118.000	119.000
	– davon für Altersversorgung	31.536	49.200	41.900	42.400	42.900	43.400
7.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	130.554	180.000	228.000	283.000	330.000	364.000
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	47.097	48.000	57.000	57.000	57.000	57.000
11.	sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	- davon aus verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
	- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	58.238	59.500	200	200	200	200
	- davon an verbundene Unternehmen	0	400	100	100	100	100
	– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	58.238	59.000	0	0	0	0
	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.310.373	-2.645.500	-2.869.200	-2.863.200	-2.970.200	-3.070.200
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
	= Ergebnis nach Steuern	-2.310.373	-2.645.500	-2.869.200	-2.863.200	-2.970.200	-3.070.200
16.	sonstige Steuern	682	500	500	500	500	500
17.	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.311.056	-2.646.000	-2.869.700	-2.863.700	-2.970.700	-3.070.700

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze							
2551805300 Grün - Spielplätze allgemein							
+ Einzahlungen aus Investitionen	3.789	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
- Auszahlungen für Investitionen	58.188	550.000	550.000	0	550.000	450.000	350.000
2551805400 Grünanlagen allgemein							
- Auszahlungen für Investitionen	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
2551808000 Grün - Grunderwerb							
+ Einzahlungen aus Investitionen	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
- Auszahlungen für Investitionen	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
2551815000 Spielplatz Helmut-Schmidt-Platz							
- Auszahlungen für Investitionen	0	100.000	80.000	0	0	0	0
2551879110 Baumaßn. Spielplatz Bpl. 456 Nördl. Bismarckstr. IV							
- Auszahlungen für Investitionen	179.731	9.000	4.000	0	0	0	0
2551925400 Grünanlagen Stürzelberg nördl. Bahnstraße							
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	320.000	0	0
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-234.130	-663.000	-638.000	0	-874.000	-454.000	-354.000
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze							
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Die Sparte Grünflächen und Spielplätze lässt einen aussagefähigen Vergleich zum Vorjahresplan bzw. zum Vorvorjahresergebnis, trotz Umstrukturierung der Gesellschaft, zu.

Erläuterungen zu den operativen Zielen / sonstige Maßnahmen

Um eine einheitliche Grundlage für das Grünflächenkataster und damit für das wirtschaftliche Arbeiten mit dem Grünflächeninformationssystem zur Verfügung zu haben, sollen alle Grünflächen, insbesondere unter Berücksichtigung der durch den TBD-Baubetriebshof gepflegten und bisher nicht digital aufgemessenen Grünflächen-anteile, erfasst werden.

Die Ausschreibung zur Digitalisierung der Grünflächen ist durchgeführt worden. Nach der Auftragsvergabe werden aufgrund der umfangreichen Datenmenge zuerst die Flächendaten für die Stadtteile Gohr, Ückerath, Nievenheim, Delrath, St. Peter und Stürzelberg darüber erfasst werden.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

IV. Materialaufwand 2.235.000 €

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen 2.210.000 €

Als Spätfolge der trockenen und heißen Sommer der letzten drei Jahre ist der Pflegebedarf an den Stadtbäumen erheblich gestiegen. Für die dadurch notwendigen Baumfällungen, Baumpflege- und Bewässerungsmaßnahmen sowie für Neu-pflanzungen ist ein zusätzlicher Kostenaufwand ab 2022 in Höhe von 600 T€ p. a. (+200 T€ gegenüber 2021) erforderlich, um die Verkehrssicherheit und den Fortbestand weiterhin gewährleisten zu können. Bei den Kleingärten standen 2021 weitere Reparaturen an den Wasserversorgungsanlagen an, die einmalig die Unterhaltungskosten erhöht hatten; 2022 kann der Ansatz wieder um 14 T€ reduziert werden.

Die Aufwendungen für die Leistungen des Baubetriebshofes werden um 1 % erhöht (siehe auch Allgemeine Erläuterungen).

V. Personalaufwand 480.000 €

a) Löhne und Gehälter 364.000 €

Um den Rückstand bei der Ersatzbeschaffung der Spielgeräte, die abgebaut werden mussten, wieder zu reduzieren, soll ein zusätzlicher Mitarbeiter den Bereich Spielplätze verstärken.

VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen 228.000 €

Für den Wirtschaftsplan 2022 wurden die Abschreibungen bis Dezember 2020 zu Grunde gelegt und um die geplanten Fertigstellungen 2021 gemäß Vermögensplan erweitert.

IX. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen 0 €

Der Zinsaufwand gemäß § 253 II HGB für die Abzinsung der Pensions- und entfällt aufgrund der Bilanzierung der Pensions- und Beihilferückstellungen bei der Stadt.

Erläuterungen zum Vermögensplan

Baumaßnahmen und Spielgeräte Spielplatzentwicklungsprogramm und Anschaffungen für Spielplätze und Trimm-Dich-Pfade

Ab 2021 wurde der Ansatz für die Spielgeräte erstmals auf 500 T€ p. a. angehoben, um mehr Ersatzbeschaffungen für die bereits aus Sicherheitsgründen abgebauten Spielgeräte zu ermöglichen.

Die beiden Trimm-Dich-Pfade im Tannenbusch und in der Zonser Heide wurden 2021 wieder vollständig hergestellt.

2022 und 2023 werden noch einmal je 500 T€ veranschlagt, um dem enormen Nachholbedarf an Spielplatzmodernisierungen gerecht zu werden.

Ab 2024 können die Ansätze auf 400 T€ und 300 T€ etwas abgesenkt werden.

Spielplatz Helmut-Schmidt-Platz

Das bisherige Spielplatzangebot soll um Spielgeräte erweitert werden. Die geschätzten 100 T€ Gesamtkosten werden im Jahr 2022 mit 80 T€ neu veranschlagt. Die Detail Planung und Ausschreibung kann jetzt, nach dem einstimmigen Beschluss hierzu in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 7. September, endgültig umgesetzt werden. Aufgrund der zurzeit langen Lieferfristen werden die Spielplatzgeräte hierfür voraussichtlich erst in 2022 geliefert und aufgestellt werden können.

Neue Grünanlagen und Wege

Für die Neuanlage von Grünanlagen und Wegen werden ab 2022 je 5 T€ p. a. veranschlagt.

Anlage von Grünanlagen Stürzelberg Nord

Die im Bebauungsplan vorgesehene Grünanlage bleibt 2023 mit 320 T€ veranschlagt.

Spielplatz Bpl. 456 Nördlich Bismarckstraße IV

Der Spielplatz wurde im Sommer 2020 eingeweiht. Der Ansatz 2022 wird noch für die Entwicklungspflege der Bäume und Bepflanzung benötigt.

Grünflächen in Zahlen

Stand: 20.09.2021

betreute Grünflächenanlagen:	Einheit
Grün- und Parkanlagen	771.000 m ²
Spiel- und Bolzplätze	88 Plätze mit 146.000 m ²
Schulen	367.000 m ²
Friedhöfe	232.000 m ²
Beweidungsflächen	66.000 m ²
Rasenflächen, intensiv	141.000 m ²
Rasenflächen, schlegeln extensiv	680.000 m ²
Einzelbäume	25.000 Stück
Forst- und Waldflächen	283 ha

Straßen

zuständig:

Thomas Gruteser

Verantwortliche/r

Thomas Gruteser

Zuständiger Fachausschuss

Betriebsausschuss

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer
Anwohner, Anlieger
Bürger und Besucher der Stadt Dormagen

Auftragsgrundlage

Daseinsfürsorge
Straßengesetz NRW
StVO
Straßenbaulastenträger
Verkehrssicherungspflicht
Ratsbeschlüsse

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst die Kontrolle, die Unterhaltung und den Bau von städtischen Straßen, Wegen und Plätzen. Außerdem werden Stellungnahmen zu Bebauungsplanentwürfen erarbeitet und Erschließungsverträge baufachlich begleitet. Des Weiteren werden Straßenaufbrüche von Versorgungsträgern und Anliegern genehmigt und kontrolliert. Für die investiven Baumaßnahmen der Stadt Dormagen werden Leistungen nach den HOAI-Leistungsbildern und zusätzliche Bauherrentätigkeiten wahrgenommen.

operative Ziele / sonstige Maßnahmen

Fortsetzung der Verbesserung der Ökobilanz der Straßenbeleuchtung durch Beibehaltung der Stromversorgung mit Ökostrom.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	75.800	52.000	45.000	38.000
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	2.273.000	2.272.000	2.270.000	2.253.000
5.	Materialaufwand	4.181.500	4.194.500	4.219.500	4.243.500
5.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	235.000	239.000	242.000	245.000
5.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.946.500	3.955.500	3.977.500	3.998.500
6.	Personalaufwand	915.000	924.000	933.000	943.000
6.a)	Löhne und Gehälter	699.000	706.000	713.000	721.000
6.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	216.000	218.000	220.000	222.000
	– davon für Altersversorgung	82.700	83.800	84.900	86.000
7.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.182.000	3.234.000	3.270.000	3.201.000
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	167.000	167.000	167.000	167.000
11.	sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0
	- davon aus verbundene Unternehmen	0	0	0	0
	- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.300	33.500	52.200	66.900
	- davon an verbundene Unternehmen	900	1.900	2.900	3.900
	– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0
	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.108.000	-6.229.000	-6.326.700	-6.330.400
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
	= Ergebnis nach Steuern	-6.108.000	-6.229.000	-6.326.700	-6.330.400
16.	sonstige Steuern	0	0	0	0
17.	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6.108.000	-6.229.000	-6.326.700	-6.330.400

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022 EUR	VE EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	3	4	5	6	7
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze					
2541000000 Stadtteilprojekt Horrem					
+ Einzahlungen aus Investitionen	595.100	0	798.700	362.100	217.200
- Auszahlungen für Investitionen	1.585.000	410.000	410.000	0	0
2541437000 Straßenbau Sasserstraße					
- Auszahlungen für Investitionen	135.000	130.000	130.000	0	0
2541806000 Straßenbau allgemein					
- Auszahlungen für Investitionen	745.300	1.070.000	535.000	585.000	635.000
2541806010 Straßenbaumaßnahmen allgemein (Beiträge)					
+ Einzahlungen aus Investitionen	950.600	0	755.100	747.000	1.054.100
2541806400 Straßenbau Gehwegemaßnahmen					
- Auszahlungen für Investitionen	107.000	0	20.000	20.000	20.000
2541806420 Straßenbau Radwegemaßnahmen					
- Auszahlungen für Investitionen	100.000	0	100.000	100.000	100.000
2541806480 Straßenbau Wirtschaftswege					
- Auszahlungen für Investitionen	104.000	0	106.000	108.000	110.000
2541806500 Straßenbau Signalanlagen					
- Auszahlungen für Investitionen	50.000	0	50.000	50.000	50.000
2541808000 Straßenbau Grunderwerb					
- Auszahlungen für Investitionen	55.000	0	0	0	0
2541819200 Straßenbau Bayerstraße (Stadtanteil Fachmarktzentrum)					
- Auszahlungen für Investitionen	235.000	190.000	190.000	0	0
2541819500 Straßenbau Bpl. 517 An der Wache					
- Auszahlungen für Investitionen	10.000	0	0	0	0
2541829100 Knotenpunkte Haberlandstraße Kreisverkehr					
- Auszahlungen für Investitionen	185.000	185.000	185.000	0	0
2541829201 Straßenbau Bpl. 533. nördl. der Rubensstraße					
- Auszahlungen für Investitionen	140.000	206.000	206.000	200.000	1.000.000
2541829400 Straßenbau Bpl. 531. beiderseits Beethovenstr.					
- Auszahlungen für Investitionen	120.000	210.000	210.000	300.000	1.260.000
2541839200 Straßenbau Bpl. 301. Rheinfeld Oststraße					

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022 EUR	VE EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	3	4	5	6	7
- Auszahlungen für Investitionen	80.000	0	0	0	0
2541849700 Straßenbau Bpl. 527. östlich Alte Heerstraße					
- Auszahlungen für Investitionen	385.000	1.599.000	955.000	644.000	0
2541859500 Bpl. 523, Alte Schule Hackenbroich					
- Auszahlungen für Investitionen	74.000	115.000	115.000	0	0
2541859520 Bpl. 536 Erschließung Aggerstraße					
- Auszahlungen für Investitionen	75.000	0	0	0	0
2541879400 Straßenbau Nievenheim Süd Anbindung Marie-Schlei-Str.					
- Auszahlungen für Investitionen	25.000	200.000	1.015.000	1.125.000	600.000
2541879500 Brücke Wasserwerk Nievenheim - am Norfbach					
- Auszahlungen für Investitionen	250.000	0	0	0	0
2541879800 Straßenbau KiTa Bismarckstraße Zufahrt					
- Auszahlungen für Investitionen	160.000	0	0	0	0
2541886780 Straßenbau P+R Parkplatz Nievenheim					
+ Einzahlungen aus Investitionen	269.000	0	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen	269.000	57.000	57.000	0	0
2541889200 Straßenbau Bpl. 417 Gewerbegebiet Otto-Schott-Straße					
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	250.000	0	0
2541899300 Straßenbau Bpl. 534 südlich Weidenstraßweg - Gohr					
- Auszahlungen für Investitionen	91.000	0	0	0	0
2541899400 Im Plunsch - zwischen Gohr-Broich und Straberg					
- Auszahlungen für Investitionen	80.000	0	0	0	0
2541929510 Straßenbau Bpl. 494. Östlich der Schulstraße					
- Auszahlungen für Investitionen	453.000	100.000	100.000	0	0
2541939300 Bpl. 490, Gewerbegebiet An der Heerschleide					
- Auszahlungen für Investitionen	150.000	0	0	0	0
2541939500 Straßenbau Ausbau Zinkhüttenweg (B9 Stüttger Weg					
- Auszahlungen für Investitionen	320.000	0	0	0	0
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-4.168.600	-4.472.000	-3.080.200	-2.022.900	-2.503.700

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Die Umstrukturierung der Technischen Betriebe AöR in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung „TBD“ lässt einen aussagefähigen Vergleich zum Vorjahresansatz bzw. zum Ergebnis des Vorvorjahres nicht zu. (Siehe hierzu auch die Allgemeinen Erläuterungen).

Erläuterungen zu sonstigen Maßnahmen der Produktbeschreibung

Der Bereich Straßen verfolgt durch die Reduzierung des Stromverbrauches für die Straßenbeleuchtung bereits seit vielen Jahren den nachhaltigen Umweltschutz. Der Stromverbrauch hierfür wurde von 3,17 Mio. kWh im Jahre 2006 auf ca. 847.000 kWh in 2019 reduziert. Das ursprüngliche Ziel, Einsparungen in der Größenordnung von 70 % zu erreichen, wurde für 2020 mit 76 % übertroffen.

Zusätzlich erfolgt seit 2021 die Stromversorgung mit dem Ziel des weiteren aktiven Klimaschutzes mit Ökostrom. Die Mehrkosten hierfür betragen aktuell ca. 2 T€ p. a. Aufgrund dessen reduziert sich die CO₂-Emission für 744.900 kWh um 186 t pro Jahr.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

I. Umsatzerlöse 18.700 €

Der im Mai 2021 gestellte Zuwendungsantrag nach der Förderrichtlinie Nahmobilität zur Haushaltsbefragung SrV (System repräsentativer Verkehrsbefragungen) dient als wesentliche Grundlage für die Verkehrsplanung. Es wird mit einer Zuwendung in Höhe von 80 % der förderungsfähigen Kosten (s. u. Planungskosten VEP) gerechnet.

III. Sonstige betriebliche Erträge 2.330.100 €

In dieser Position sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (844 T€) und Beiträge (1.485 T€) enthalten. Die Sonderposten waren bisher im Kernhaushalt Stadt Dormagen veranschlagt.

IV. Materialaufwand 4.181.500 €

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen 3.946.500 €

Die Erstattungen an die Stadt Dormagen haben mit 2.264 T€ den größten Anteil an dieser Position. Hiervon entfallen 2.180 T€ auf die Regenwassergebühren, die nun an die Stadt Dormagen zu entrichten sind, da die Sparte Stadtentwässerung ab 2022 im Kernhaushalt der Stadt Dormagen verortet wird. Es wird von einer gleichbleibenden Regenwassergebühr ausgegangen.

Für die Zuwendungsmaßnahme Haushaltsbefragung Nahmobilität werden Kosten von 7 T€ / 14 T€ und 7 T€ in den Jahren 2022 bis 2024 veranschlagt.

Der VEP ist Ende 2009 beschlossen worden. Für die Realisierung einzelner dort festgelegter Maßnahmen werden Planungsmittel ab 2022 von 3 T€ p. a. bereitgestellt.

Für die Realisierung einzelner Maßnahmen für Lichtsignalanlagen werden ab 2022 jährlich 3 T€ Planungsmittel bereitgestellt. Die Maßnahmen sind häufig kurzfristig durchzuführen.

Für 2022 werden weitere 10 T€ p. a. für die fahrradfreundliche Umgestaltung von LSA-Schaltungen veranschlagt.

VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

3.182.000 €

Hier sind die Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen veranschlagt, welche ausschließlich linear abgeschrieben werden.

VII. sonstige betriebliche Aufwendungen

167.000 €

Die Beleuchtung einiger Straßen soll mit LED-Technik erneuert werden. Dabei haben die ältesten Leuchten (35 - 40 Jahre alt) die erste Priorität (Kosten = 75 T€). Die einzelnen Maßnahmen und die mögliche Anteilsfinanzierung nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) zum „Straßenbeleuchtungsprogramm 2022“ werden wieder dem Planungs- und Umweltausschuss vorgestellt.

Der Ansatz 2022 für die Aufwendungen Festwert Straßenbeleuchtung wird in Höhe von 85 T€ veranschlagt. Für den Austausch von Masten, die nicht mehr repariert werden können sind hierin 10 T€ enthalten.

Erläuterungen zu investiven Maßnahmen

Sasserstraße

Erst nach Fertigstellung des geplanten Fachmarktzentrums auf dem Gelände der früheren Zuckerfabrik sollte die südlich angrenzende Sasserstraße, die nur aus einer sehr schlechten Asphaltfahrbahn besteht, erneuert werden. Da die Baumaßnahme Fachmarktzentrum zurzeit ungewiss ist, wird die Sasserstraße mit seinen Gesamtkosten von 265 T€ ab 2022 inkl. Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Allgemeine Straßenbaumaßnahmen

Als Verkehrsberuhigungsmaßnahmen werden ab 2022 für Bordsteinabsenkungen 10 T€ p. a. veranschlagt. Weitere 5 T€ p. a. werden für kleinere Verkehrsberuhigungsmaßnahmen bereitgestellt.

Um Planungen von Neubau- oder Gewerbegebieten starten zu können, die kurzfristig zu erstellen sind, werden 2022 150 T€ für Ingenieurleistungen veranschlagt.

Für die Errichtung einer Schrankenanlage auf der Nievenheimer Straße im Bereich der südwestlichen Zonser Heide zum Schutz für Frösche werden für 2022 10 T€ bereitgestellt.

Das 2021 begonnene Programm „barrierefreie Lichtsignalanlagen (LSA) und Fußgängerüberwege (FGÜ) soll mit jährlich 20 T€ weitergeführt werden.

Für die Ertüchtigung von Bushaltestellen mit halbstarren Fahrbahnbelägen werden 2022 75 T€ veranschlagt.

Für das Straßendeckensanierungsprogramm werden wegen des Sanierungsstaus in den nächsten Jahren jeweils 50 T€ mehr als im Vorjahr veranschlagt. 2022 sind 450 T€ zuzüglich einer Verpflichtungsermächtigung für 2023 von 500 T€ und für 2024 550 T€ geplant.

Gehwege – Neubaumaßnahmen

Der Gehweg in Stürzelberg "Am weißen Stein" wird mit 97 T€ in 2022 veranschlagt.

Für Gehwege, die von Versorgungsunternehmen nach ihren Aufbruchsarbeiten komplett wiederhergestellt werden, soll durch Beistellung von neuem Pflaster die Qualität erhöht werden (10 T€ p. a.). Für kleinere Maßnahmen werden jeweils weitere 10 T€ p. a. veranschlagt.

Radwege – Neubaumaßnahmen

Für kleinere Maßnahmen, Markierungen, Fahrradständer oder ähnliches werden ab 2022 jeweils 100 T€ p. a. veranschlagt.

Wirtschaftswege – Neubaumaßnahmen

Für das Wirtschaftswegeprogramm werden ab 2022 104 T€ mit einer Steigerung i. H. v. 2 T€ p. a. veranschlagt. Die Reihenfolge der Maßnahmen wird von der Wirtschaftswegekommision festgelegt.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Signalanlagen

Als Kosten für neue oder zu erneuernde Signalanlagen werden ab 2022 jährlich 50 T€ veranschlagt.

Bayerstraße (Stadtanteil Fachmarktzentrum)

Der Umbau der Bayerstraße und die Anbindung an die K 18 (Europastraße) dienen der (hinteren) LKW-Erschließung des geplanten Fachmarktzentums auf dem Gelände der ehemaligen Zuckerfabrik. Hierfür ist ein Stadtanteil vertraglich vereinbart. Außerdem hat die Stadt vertraglich einen Investitionszuschuss zur Umgestaltung der Einmündung Kölner Straße – Europastraße zugesagt.

Als Ansatz für 2022 werden 235 T€, für 2023 werden 190 T€ veranschlagt. In 2022 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 190 T€ für 2023 eingegangen.

Kreisverkehr Haberlandstraße

Für die Planungen und Baumaßnahmen werden 2022 und 2023 jeweils 185 T€ veranschlagt.

Bpl. 533 „Nördlich der Rubensstraße“

Die Maßnahme soll 2022 mit den neu veranschlagten Planungskosten von 140 T€ zuzüglich einer Verpflichtungsermächtigung von 206 T€ beginnen.

Bpl. 531 „Beiderseits Beethovenstraße“

Nach Rechtskraft des Bebauungsplanes wird mit dem Start der Erschließungsmaßnahmen ab 2022 gerechnet; dafür stehen in 2022 120 T€ und eine Verpflichtungsermächtigung für 2023 in Höhe von 210 T€ bereit.

Bpl. 301 „Rheinfeld Oststraße“

Der Wendehammer wird neu erstellt, sobald der private Hochbau fertig gestellt ist.

Bpl. 527 „östlich Alte Heerstraße“

Der signalisierte Knotenpunkt wird für das geplante Gewerbegebiet an der Alten Heerstraße benötigt.

Die frühere Friedhofserweiterungsfläche (Ostteil) am Friedhof Mathias-Giesen-Straße soll als Gewerbegebiet erschlossen werden. Die geschätzten Gesamtbaukosten betragen 1,3 Mio. € für die signalisierte Einmündung und die Baustraßen sowie weitere 650 T€ für den Endausbau.

Die derzeitige Waldfläche (Westteil) soll nicht mehr als Gewerbegebiet erschlossen werden.

Alte Schule Hackenbroich

In 2022 sind die geschätzten Kosten der Baustraße (ohne Entsorgung des alten Schulhofgeländes) in Höhe von 74 T€ veranschlagt. Der Endausbau ist 2023 mit weiteren 115 T€ eingeplant. Falls die Erschließung durch einen Investor erfolgt, entfallen die gesamten Kosten.

Bpl. 536 „Aggerstraße“

Die Maßnahme befindet sich bereits im Endausbau, für den in 2022 75 T€ veranschlagt sind.

Nievenheim-Süd (Anbindung Marie-Schlei-Straße)

Die Planungskosten sind in 2022 in Höhe von 25 T€ veranschlagt.

Die Baumaßnahmen werden ab 2023 mit 1.015 T€, 1.125 T€ und 600 T€ veranschlagt.

Voraussetzung ist ein planfeststellungsersetzender Bebauungsplan.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Brücke am Wasserwerk Nievenheim

Die Wirtschaftswege-Brücke nördlich von Nievenheim muss saniert werden und wird in 2022 mit 250 T€ veranschlagt. Das Ingenieurbüro wird aktuell (2021) beauftragt.

P.- + R.-Parkplatz Nievenheim, Süderweiterung

Für die Erweiterung des westlichen P.- + R.-Parkplatzes um 30 weitere Parkplätze wurde ein zweiter Förderantrag gestellt. Die Kosten einschließlich einer Belegungserfassung in Höhe von 326 T€ sind in 2022 / 2023 veranschlagt.

Bpl. 534 „Südlich Weidenstraßweg“ (Erweiterung Friedhof Gohr)

Die geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 91 T€ für den Endausbau sind hier in 2022 veranschlagt.

Bpl. 494 „Östlich der Schulstraße“

Die Baustraßen wurden 2020 erstellt. Im Anschluss werden nun Mittel für die Beleuchtung benötigt. Anschließend erfolgt je nach Baufortschritt der privaten Bauherren der Straßenendausbau, wofür eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100 T€ veranschlagt ist.

Bpl. 490 Gewerbegebiet "An der Heerschleide"

Für 2022 werden die im Erschließungsvertrag vereinbarten Kosten für die Altlast auf dem städtischen Grundstück veranschlagt; die erste Kostenschätzung beträgt 150 T€.

Ausbau Zinkhüttenweg (B 9 – Stuttger Weg)

Um weitere Gewerbeansiedlungen zu ermöglichen, wird für 2022 ein Ansatz in Höhe von 320 T€ veranschlagt. Es sollen die Baustraße und Altlastenkosten finanziert werden.

Zufahrt KiTa Bismarckstraße Nievenheim

Die Infrastrukturkosten für den städtebaulichen Vertrag zum Bpl. 394 "An der Hauptschule / Bismarckstraße" zur Kitaerrichtung werden hier veranschlagt (2022: 160 T€).

Straßen in Zahlen

Stand: Juli 2021

Straßen, Wege, Beleuchtung	Einheit
Straßenlänge	221 km
davon Pflaster ca. 30 %	
davon Asphalt ca. 70 %	
Wirtschaftswege	262 km
davon Asphalt 43 %	
davon wassergebundene Decke 12 %	
davon Grünwege 45 %	
Leuchtstellen Straßenbeleuchtung	8.114 Stück

Baubetriebshof

zuständig:

Bernd Lewerenz

Verantwortliche/r

Bernd Lewerenz

Zuständiger Fachausschuss

Betriebsausschuss

Zielgruppe

Bereiche der TBD sowie Fachbereiche der Stadtverwaltung Dormagen einschließlich ED, DoS und SVGD

Auftragsgrundlage

EG-Richtlinien/Europäische Normen
- EN 1176 – Spielplatzgeräte
- EN 1177 – Stoßdämpfende Spielplatzböden u. v. a.

Kurzbeschreibung

Der Baubetriebshof ist an der Mathias-Giesen-Str. 11 in Dormagen zu finden. Seine Aufgabenschwerpunkte sind die Unterhaltung der Bereiche Straßen, Grünanlagen, Spielplätze, Sportplatzanlagen, Friedhöfe, Straßenbeleuchtung und der Winterdienst. Er unterhält eine eigene Kfz- und Schlosserwerkstatt zur flexiblen Reparatur von Fahrzeugen und Geräten.

operative Ziele / sonstige Maßnahmen

Verbesserung des Erscheinungsbildes der Stadt, insbesondere in der Innenstadt, der Bahnhofsumfelder und der Altstadt Zons.

Anpassung der Grünpflegeintervalle in Richtung Insektenschutz.

Infolge der Klimaveränderungen müssen der Baum- und Grünbestand erhalten und gepflegt werden, was durch verstärkte Maßnahmen der Bewässerung und Nachpflanzungen erreicht werden soll.

Sukzessive Umrüstung der handgeführten Geräte (Motorsägen, Freischneider, Pflasterschneider, Abbruchhämmer etc.) auf Akkugeräte, um sowohl die Belastung der Mitarbeiter als auch der Umwelt zu reduzieren.

Wirtschaftsplan 2022 (bis 2021) AöR TBD

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	4.252.566	4.205.000	4.268.000	4.351.000	4.434.000	4.518.000
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	52.265	1.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4.	sonstige betriebliche Erträge	76.252	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
5.	Materialaufwand	348.470	340.000	347.000	347.000	347.000	347.000
5.a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	209.415	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
5.b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	139.055	140.000	147.000	147.000	147.000	147.000
6.	Personalaufwand	3.210.974	3.310.000	3.296.000	3.326.000	3.358.000	3.391.000
6.a)	Löhne und Gehälter	2.558.381	2.571.000	2.582.000	2.607.000	2.632.000	2.657.000
6.b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	652.593	739.000	714.000	719.000	726.000	734.000
	– davon für Altersversorgung	142.036	212.000	174.300	174.600	176.900	179.200
7.a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	156.556	166.000	187.000	195.000	200.000	212.000
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	675.405	589.000	695.000	695.000	695.000	695.000
11.	sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	- davon aus verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
	- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	453.239	385.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- davon an verbundene Unternehmen	0	900	900	900	900	900
	– davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	453.239	384.000	0	0	0	0
	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-463.560	-563.000	-207.000	-162.000	-116.000	-77.000
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
	= Ergebnis nach Steuern	-463.560	-563.000	-207.000	-162.000	-116.000	-77.000
16.	sonstige Steuern	10.719	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17.	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-474.279	-573.000	-217.000	-172.000	-126.000	-87.000

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	VE EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze							
2111840100 bewegl. VGG Baubetriebshof							
+ Einzahlungen aus Investitionen	56.523	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
- Auszahlungen für Investitionen	446.954	210.000	380.000	210.000	210.000	210.000	210.000
2545840000 bewegl. VGG Winterdienst							
+ Einzahlungen aus Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	<u>-390.431</u>	<u>-205.000</u>	<u>-375.000</u>	<u>-210.000</u>	<u>-205.000</u>	<u>-205.000</u>	<u>-205.000</u>
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze							
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0

Die Sparte Baubetriebshof lässt einen aussagefähigen Vergleich zum Vorjahresplan bzw. zum Vorvorjahresergebnis, trotz Umstrukturierung der Gesellschaft, zu.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

I. Umsatzerlöse 4.268.000 €

Die Ansätze für innerbetriebliche Leistungsverrechnungen (siehe Allgemeine Erläuterungen) wurden u. a. aufgrund von Tarifsteigerungen bei den Personalkosten angehoben. Für den Winterdienst sind die Verrechnungen mit anderen Dienststellen außerhalb der TBD überprüft und nach den Erfahrungswerten der Vorjahre angeglichen worden.

II. Andere aktivierte Eigenleistungen 30.000 €

Besonders bei den Friedhöfen und dem Eigenbetrieb Dormagen wurden in den letzten Jahren Sonderaufträge im Zusammenhang mit Investitionen ausgeführt. Diese werden nun in entsprechender Höhe veranschlagt.

V. Personalaufwand 3.296.000 €

a) Löhne und Gehälter 2.582.000 €

Siehe Allgemeine Erläuterungen.

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 714.000 €

Siehe Allgemeine Erläuterungen.

VII. Sonstige betriebliche Aufwendungen

695.000 €

Folgende Aufwendungen sind hier unter anderem veranschlagt:

Mieten an den Eigenbetrieb (115 T€), Laufende KFZ-Betriebskosten (95 T€), Aufwand für Abraum- und Abfallbeseitigung (65 T€), Mieten für Container u. a., z. B. Kran- und Hebebühnen (50 T€), Fortbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter (20 T€) und Mietleasing für ein KFZ der Stadtentwässerung (8 T€).

Erläuterungen zum Vermögensplan

Fahrzeuge, Anlagen und Arbeitsmaschinen

Die Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Geräten, deren Reparaturen nicht wirtschaftlich sind, werden ab 2022 mit 210 T€ p. a. veranschlagt.

Zusätzlich wird der Ansatz 2022 für die Ersatzbeschaffung des Drei-Seiten-Kippers (Vollstahl) einmalig um 170 T€ angehoben. Der Auftrag soll im Herbst 2021 erteilt werden, wegen der langen Lieferzeiten dürfte das Fahrzeug jedoch erst im Frühjahr 2022 ausgeliefert werden.

Baubetriebshof in Zahlen

Stand: Oktober 2020

Personal	Anzahl
Leitung:	1
Innendienst:	2,5
Betriebsmeister	3
Straßenunterhaltung	6
Spielplatzpflege	4
Schreinerei / Spielgerätekontrolle	4
Verkehrsbeschilderung	3
sauberes Dormagen	7
Schlosserei	1
Kfz-Werkstatt	1
Sportstätten	4
Friedhöfe (Bestattungen)	4
Baumpflege	3
Grünpflege	13
Straßenbeleuchtung/Elektroinstallation	2
Auszubildene	1
Summe	59,5

Fahrzeuge/Baumaschinen/Geräte	Anzahl
PKW	2
LKW > 7,5 t (Unimog)	1
LKW 3,5 t bis 7,5 t	9
Multicar	1
Kleintransporter	12
Kastenwagen	3
Friedhofsbagger	1
Hubwagen/Steiger	1
Radlader	1
Stapler	1
Forstschlepper	1
Kleintraktoren	8
Aufsitzmäher	9
Anhänger (inkl. 1 Kabeltrommelanhänger)	9
Häcksler	3
Aufsetzfeuchtsalzstreuer	3
Trichterstreuer	5
Schneepflüge	8
Kurzheckbagger	1
Tandemwalze	1
LKW mit Ladekran	1
Summe	81

Stellenübersicht

der Technischen Betriebe Dormagen (TBD)

für das

Wirtschaftsjahr 2022

- Stand: 01.01.2022 -

Schnellübersicht der Stellen:

	TBD (Vz)	TBD (Tz)
Beamte:	0	0,00
Beschäftigte:	103	100,60
Summe:	103	100,60

Stellenübersicht TBD - 2022: **Beschäftigte**

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2022		Zahl der Stellen 2021		tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2021		Erläuterungen Vermerke	
	insgesamt	Anrechnung	insgesamt	Anrechnung	insgesamt	Anrechnung	KU	KW
		Teilzeit		Teilzeit		Teilzeit		
15								
14	2	2,00						
13	2	2,00	2	2,00				
12	7	6,81	7	6,81				
11	6	5,10	7	6,10				
10	5	5,00	4	4,00				
9c	1	1,00	1	1,00				
9b	4	4,00	4	4,00				
9a	10	10,00	10	10,00			2	
9								
8	5	4,05	5	4,05				
7	7	6,64	7	6,64				
6	22	22,00	20	20,00			1	
5	24	24,00	24	24,00			1	
4	5	5,00	6	6,00				1
3	3	3,00	3	3,00				
2Ü								
2								
1								
Summe:	103	100,60	100	97,60			4	1

KU KW

nachrichtlich:

Im Stellenplan der Stadtverwaltung werden darüber hinaus 4 Stellen für Beamte vorgehalten, die bei den Technischen Betrieben eingesetzt sind.

Stellenübersicht TBD 2022- Teil B: Dienstkräfte in Ausbildungszeit

Stellenübersicht Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2022	beschäftigt am 01.10.2021	Erläuterungen
Aufstiegsbeamtin / Aufstiegsbeamter	A 7 / A 8 / A 9			
Inspektor-Anwärter/ in	Anwärterbezüge			
Sekretär-Anwärter / in	Anwärterbezüge			
Auszubildende/r Tiefbaufacharbeiter / in	Ausbildungsvergütung		1	Beginn am 01.08.2021
Auszubildende/r Garten- und Landschaftsbau				
Auszubildende/r Medien- und Informationsdienste	Ausbildungsvergütung			
Praktikantinnen / Praktikanten	Praktikantenvergütung			
Auszubildende Verwaltungsfachangestellte / r	Ausbildungsvergütung			
Auszubildende Bauzeichner / in	Ausbildungsvergütung			
Auszubildende Bürokauffrau / Bürokaufmann	Ausbildungsvergütung			

Stellenübersicht
TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
 - Beschäftigte -

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2022	TV6D Beschäftigte									
			EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9a	EG 9b	EG 9c	EG 9
01	Innere Verwaltung	103,00			2,00	7,00	6,00	5,00	10,00	4,00	1,00	
TBD gesamt:		103,00			2,00	7,00	6,00	5,00	10,00	4,00	1,00	

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2022	TV6D Beschäftigte							
			EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2	EG 1
01	Innere Verwaltung	103,00	5,00	7,00	23,00	23,00	5,00	3,00		
TBD gesamt:		103,00	5,00	7,00	23,00	23,00	5,00	3,00		

Stellenübersicht
TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
 - Beschäftigte -

Produkt	Bezeichnung	Stellen für 2022	TVöD Beschäftigte									
			EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9a	EG 9b	EG 9c	EG 9
11538201	Stadtentwässerung	25,90		1,00	2,00	2,00	1,50	1,00	2,00	2,00	1,00	
13553202	Friedhöfe	5,20				1,00	1,80	0,30				
13551203	Grünflächen und Spielplätze	6,15				1,00	2,35	2,70				
12541204	Straßenunterhaltung	8,55		1,00	0,00	3,00	0,25		3,00	1,00		
01111205	Baubetriebshof	57,20					0,10	1,00	5,00	1,00		
TBD gesamt:		103,00			2,00	7,00	6,00	5,00	10,00	4,00	1,00	

Produkt	Bezeichnung	Stellen für 2022	TVöD Beschäftigte								
			EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2	EG 1	
11538201	Stadtentwässerung	25,90	0,40	3,00	10,00						
13553202	Friedhöfe	5,20	2,10								
13551203	Grünflächen und Spielplätze	6,15	0,10								
12541204	Straßenunterhaltung	8,55	0,30								
01111205	Baubetriebshof	57,20	2,10	4,00	13,00	23,00	5,00	3,00	0,00		
TBD gesamt:		103,00	5,00	7,00	23,00	23,00	5,00	3,00	0,00		